

300SEL 6.3 Motorreparatur Kurbelwellen Simmering und Einspritzpumpe

Post by "Quenter" of Jan 17th 2022, 1:26 am

Hallo Wuff

hab diese Arbeit im Dezember am M100 6.9 mit Kompressor im 6.3 durchgezogen.

Prinzipiell die gleiche Geschichte. Wenn du Kurbelwellendurchmesser mißt und die Bohrung der Schwingungsmasse mit Riemenscheibe ebenfalls

wirst du auf wenige hundertstel eine Schrumpfpassung feststellen, die Dir das Leben schwer macht.

Das ist für die Festigkeit nicht notwendig. Man kann da wenige Hundertstel aus der Schwungmasse herausnehmen (drehen).

Es erleichtert auch das getrennte Aufbringen der Masse und Riemenscheibe die Arbeit.

Dafür muss die Riemenscheibe von vorne mittels Inbusschrauben montiert werden. Das erleichtert auch später eine Demontage durch den Abzieher.

Du muss dafür neue Gewinde in den vorhandenen Löchern bohren, und passende Schrauben finden (Inbus ich meine 8.8 reicht)

Ein Erwärmen auf etwa 120 Grad ohne Abkühlen der Welle reicht. mehr sollte man dem neuen Dichtring auch nicht zumuten.

Viel Erfolg

Gruß Dirk